

	Objekt: Takenplatte, Schalmei, Gaukler, Hund
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Kamin- Ofen-, Takenplatten
	Inventarnummer: A III 1 – 25

Beschreibung

Takenplatte oder Kaminplatte mit Darstellung eines oboespielender Gauklers mit Federschmuck und Narrenkappe am Kopf und einem zur Musik tanzendem Hund. Die Figuren befinden sich in einem mit Blattdekor gekröntem Wappen, das sich wiederum in einem medaillonartigen Kreis befindet.

Lothringen 18. Jahrhundert.

In der "Takenplattenbiebel" von Karheinz von den Driesch wird diese Platte behandelt und die Person als Flötenspieler beschrieben. Bei genauerer Betrachtung von Spieler und Instrument fallen jedoch die aufgeblasenen Backen des Spielers auf, was auf eine erhebliche Kraftanstrengung hindeutet. Auch die Bauweise des Instruments mit Wulst am Mundstück (bei einer Pommer (Schalmei) werden die Rohrblätter ganz in den Mund genommen) und dem Schalltrichter unten ist eindeutig ein Indiz für ein Doppelrohrblattinstrument und keine Blockflöte.

VDNr 960

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen / Guss

Maße:

Länge: 65 cm, Höhe: 65 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	Lothringen

Schlagworte

- Flachrelief (Kunst)
- Gaukler
- Hunde
- Oboe
- Ofenplatte
- Person
- Takenplatte
- Wappen

Literatur

- Karlheinz von den Driesch (1990): Handbuch der Ofen- Kamin- und Takenplatten im Rheinland. Pulheim